

## 6. Epistolar

### **Brief von Margaretha Helena von Degenfeld und Louisa Henrietta von Friesen an August Hermann Francke.**

**Degenfeld, Margaretha Helena von  
Friesen, Louisa Henrietta von**

**Dresden, 28.12.1720**

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

1720

Prof. d. z. Jan. 1721.

13

Hochwürdiget

Lehrer des Rechts in  
Leipzig.

Wir haben auch die. Hochwürdiget. zuvorn  
an demselben Schreiben von 21. Junij unterzeichnet  
wie die selben auch unsern die. Hallen. daselbst von 28.  
passato wegen Verlegung der, zu Verhandlung beschlagnahmten  
Annen. Gaudy, die vorgewiesene, proceßirte, Special Ad-  
securation. fallen lassen, und die. Franz. angesetzt  
1500. tte. — gegen eine, nach beizugehendem Proceß von  
Wid. vollkommene Quittung undurchs. der. Ferner die. Dif-  
ficultat in Leipzig über Halle. anzustellen lassen,  
entzogen. sind. Wie wir nun. Unser. oder. kein  
Erdem. geschieden, die. Quittung. verlangen. müssen.  
anzustellen, und. Selbige. im. folgenden. Jahres. über.  
an. den. Hrn. Syndicum. geben. in. Leipzig. zu. über.  
geben. muß. eintreffen. werden.

Es. freigelegt. ist. uns. zu. werden. die. Hoch-  
würdiget. den. gestattete. Verantwortung. trotz-  
dem, daß. ungetreue. Post. in. Leipzig. und. unser  
in. Kündel. an. obgedachte. Adresse. nicht.  
angekommen. sind. Wie. daher. sehr. wohl. bey.

höchst nützlich unser Vermögen nicht zu ver-  
mehren, wie wir das ~~Stück~~ Stück nur höchst  
für bescheiden, das diese Capital unter  
derselben Namen ins Ararium publicum  
kommen, und in diesem zu Fortsetzung der  
selben Sache gemessen und zu setzen zu ge-  
hen sollt zu setzen werden können, wenn  
den aber davon gefunden werden kann,  
die dort ohne in Fung, oder anders  
Standorten, welche nicht anders als mit  
großem Verlust angenommen werden  
sollen, sehr schade ist, daß zu ver-  
fügen, die werden in der Fung zu  
Leistung zu Conservation der Stif-  
tung ständiger bezogenen Eifer, und da  
für die die mit diesem vorz. Bundes  
Vord. davon gestellten Fung zu ver-  
bleiben, die Leistung sehr verlangbar mag  
zu regulieren bleiben, immerhin  
wir denn auch die Quittung auf den  
höchsten vorzüglichen Seiten einnehmen

daß dem Dr. Josef Schwanen Künnen  
überigens nachläßt, daß er sich die in  
Neustadt seiner beständigen B. d. d. d. d.  
Jahre die Künsten, da es bisher geblieben  
Künsten bis zu ihren vorbesten Künsten  
infolge der Künsten nachsagen und  
zu die Künsten zu nicht zu mangeln lassen  
und dem Künsten die Künsten auf die Künsten  
obstet und Künsten und Künsten

Dr. Josef Schwanen

Erstgenannte Künsten  
Künsten

M. W. O. d. d. d.

Am 28. Dec. 1773  
W. d. d.

Handke  
in Theologie ist  
Wris, hie ich  
alle

Stalle